

EUROPA: ÖSTERREICH

WILDNIS-EXKURSION KALKALPEN

- > Alte Bergwälder & farbenfrohe Almwiesen
- > Traumhafte Panoramablicke & einsame Bergidylle
- > Spannende Tierbeobachtungen & interessante Erläuterungen
- > Gemütliche Hüttenabende & spannende Wildnisgeschichten
- > Kleinen Gruppe von max. 8 Teilnehmern & hervorragend ausgebildeter Wildnis-Guide

Das Tote Gebirge, eines der bedeutendsten und größten Karstgebiete Europas, steht zu Recht fast gänzlich unter Naturschutz. Es beherbergt zahlreiche seltene Arten und überregional gefährdete Lebensräume. Und speziell die riesige Plateaulandschaft im Osten, mit dem größten naturnahen Lärchen-Zirbenwald der Ostalpen, ist besonders wild und urtümlich. Diese spannende, einzigartige Naturlandschaft werden wir auf dieser 3-Tagesexkursion in Kooperation mit dem WWF Österreich ausgiebig erkunden.

Geführt vom Biologen und Wildnis-Guide Bernd Pfleger erleben wir in einer kleinen Gruppe von max. 8 Teilnehmern die Wildnis unserer Alpen von ihrer schönsten Seite: Alte Bergwälder mit knorrigen Bäumen und farbenfrohe Almwiesen. Traumhafte Panoramablicke und einsame Bergidylle. Spannende Tierbeobachtungen und interessante Erläuterungen. Gemütliche Hüttenabende und spannende Wildnisgeschichten. Mit einer Dusche oder fließendem Wasser können wir bei dieser Naturtour nicht dienen. Dafür mit einem warmen Ofen, Lagerbetten und vor allem einzigartigen Naturerlebnissen!



REISEDETAILS

1. Reisetag: Auf das Hochplateau

Abfahrt 12:00 Uhr von Linz Hauptbahnhof. Fahrt mit dem Kleinbus über Liezen ins Tote Gebirge. Gemeinsam wandern wir auf Wegen und Steigen, durch Wälder, Gräben und Rücken zu unserer einsamen Berghütte (ca. 800 Hm und 3h reine Gehzeit). Diese Selbstversorger-Hütte befindet sich 1700m über dem Meer, inmitten des wilden Hochplateaus. Wenn es das Wetter erlaubt, unternehmen wir nach einem warmen Abendessen noch eine kleine Dämmerungswanderung und genießen einen schönen Sonnenuntergang mit atemberaubender Bergkulisse.
(-/-/A), Übernachtung: einfache Selbstversorgerhütte im Naturschutzgebiet Totes Gebirge

2. Reisetag: Ganztageswanderung

Wir nehmen uns einen vollen Tag Zeit für eine intensive Erkundung der Tier- und Pflanzenwelt dieser faszinierenden Wildnis. Dabei wandern wir auf einsamen Pfaden über die abgeschiedene Hochebene und genießen auch fantastische Ausblicke auf die umliegende Bergwelt (Ca. 400 Hm und 6h reine Gehzeit). Es ist ein ganz spezieller und seltener Lebensraum, wo es außer Spuren früherer Almwirtschaft kaum menschliche Beeinflussung gibt. Mit etwas Glück können wir Gämsen oder sogar Steinadler beobachten und die Spuren von Auerhähnen entdecken. Den Abend lassen wir dann gemütlich mit ein paar Geschichten am Lagerfeuer ausklingen.
(F/P/A), Übernachtung: einfache Selbstversorgerhütte im Naturschutzgebiet Totes Gebirge

3. Reisetag: Erkundung des Westteiles

Nach einem ausgiebigen Frühstück erkunden wir einen weiteren Teil des Hochplateaus und wandern anschließend auf einem anderen Weg wieder Richtung Tal (Reine Gehzeit ca. 4h). Mittags kehren wir in eine gemütliche Almhütte mit herrlichem Blick auf das Ennstal ein, bevor wir am frühen Nachmittag die Rückfahrt antreten. Wir erreichen Linz Hauptbahnhof gegen 17 Uhr.
(F/-/-)

| TERMINE UND PREISE | | | |
|--------------------|------------|--------|------------|
| von | bis | Plätze | Preis in € |
| 26.07.2021 | 28.07.2021 | X | 310 € |

Automatischer Aufpreis bei nur 6 Teilnehmern (pro Person) EUR 37,-

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Exkursionsprogramm wie beschrieben
- > Kleingruppentour mit max. 8 Teilnehmern
- > Fahrt von Linz ins Tote Gebirge und zurück sowie sämtliche Transfers vor Ort in einem Kleinbus
- > 2 Übernachtungen in einer einfachen Selbstversorgerhütte in 4er und 6er Lager
- > Einfache Vollverpflegung auf der Hütte mit biologischen und möglichst regionalen Lebensmitteln gemäß Exkursionsprogramm (2x Frühstück / 1x einfaches Mittagspicknick / 2x einfaches Abendessen)
- > Professionelle Exkursionsleitung in deutscher Sprache durch hochqualifizierte Biologen oder Wildnis-Guides
- > Klimafreundliche Reise (CO₂-Kompensation der gefahrenen Kilometer: 280km = 47kg CO₂ = 1€)
- > Unterstützungsbeitrag für die Wildnisprojekte des WWF (EUR 10,- pP)
- > Solidaritätsbeitrag von 2% (um einkommensschwachen Menschen die Teilnahme zu ermöglichen)
- > Buchung und Kundengeldabsicherung über den Reiseveranstalter Experience Wilderness GmbH
- > (Da dies eine komplex zu organisierende Tour ist, behalten wir uns unerhebliche Leistungsänderungen, z.B. Änderungen der Unterkünfte und der Beförderungsmittel, im Sinne des Punktes 12 der AGB vor.)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Reiseversicherung
- > Trinkgelder für die Guides und Reiseleitung
- > Nicht im Reiseprogramm angeführte Verpflegung
- > Getränke (Ausnahme: Wasser, Kaffee und Tee inklusive)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 8

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 20 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Anmeldeschluss: 3 Wochen vor Reisebeginn Sollte bis 20 Tage vor Beginn der Reise die Mindestteilnehmerzahl von 6 Personen nicht erreicht werden, wird die Tour abgesagt oder verschoben (außer es akzeptieren alle Teilnehmer den höheren Aufpreis). Erst nach erfolgter Anzahlung von 20 % des Reisepreises ist die Anmeldung verbindlich. Achtung, beschränkte Teilnehmerzahl! Die freien Plätze werden nach Eingangsdatum der Anzahlung vergeben.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Dies ist eine Aktivtour, die keine sportlichen Höchstleistungen, aber eine gute Grundkondition sowie Trittsicherheit abseits von Wegen und Schwindelfreiheit verlangt. Deshalb ist sie auch nur für entsprechend fitte Erwachsene und geübte größere Kinder ab ca. 10 Jahren geeignet. Ihr müsst z.B. fähig sein, 800 Höhenmeter in teilweise steilerem Gelände mit Gepäck aufzusteigen. Um den Aufstieg nicht unnötig zu erschweren, nehmt nur das Notwendigste mit (Hausschuhe gibt es z.B. auf der Hütte). Zu dem eigenen Gepäck kommt dann noch 1-2kg Verpflegung.
- > Da einzigartige Naturerlebnisse im Zentrum stehen, werden Flexibilität und Komfortverzicht vorausgesetzt. Wetter und Natur bedingen den Ablauf der Tour und deshalb sind Verschiebungen oder Programmänderungen aufgrund ungünstiger Verhältnisse nicht ausgeschlossen. Die Tour findet z.B. nicht statt, wenn extreme Witterungsbedingungen (z.B. schwerer Sturm; langanhaltende, intensive Schlechtwetterfront) vorhergesagt werden. Dann ist ein spesenfreier Rücktritt möglich. Als Alternative wird versucht die Tour zu einem späteren Zeitpunkt durchzuführen. Kommt es erst vor Ort zu extremen Witterungsbedingungen gibt es ein möglichst adäquates Alternativprogramm.
- > Wichtige Ausrüstungsgegenstände sind: Outdoor-Kleidung, festes Schuhwerk, Hüttenschlafsack (oder Bettwäsche, kein normaler Schlafsack! Decken gibt es vor Ort.). Um Abstand von der hektischen Alltagswelt zu gewinnen und um ein Naturgefühl zu erzeugen sollen möglichst keine technischen Hilfsmittel (Handy, Uhr, GPS, Karte, Radio,...) mitgenommen werden! Die Leitung erfolgt in deutscher Sprache.

Einreise & Gesundheit

- > Staatsangehörige der EU-Staaten, der EWR-Staaten und der Schweiz benötigen für die Einreise und den Aufenthalt in der Republik Österreich kein Visum, müssen aber einen gültigen Reisepass oder Personalausweis mitführen. Bitte beachte die aktuellen Hinweise des

Außenministeriums (AT), des Auswärtigen Amtes (DE) bzw. des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten (CH).

Reiseversicherung

Wir sind rechtlich dazu verpflichtet, Dir eine passende Reiseversicherung anzubieten. Und für unsere Touren empfehlen wir es Dir auch. Nähere Informationen findest Du hier:
<https://www.experience-wilderness.com/versicherung>

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.